
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

HAUSHALT 2015

04.11.2014

„Der von Schwarz-Grün vorgelegte Haushalt enthält keine strukturellen Einsparungen und lebt lediglich von der guten konjunkturellen Lage. Die Neuverschuldung liegt nur 3 Millionen Euro unter der Verfassungsgrenze und ist damit auf Kante genäht. Mit den Kürzungen im Landesstraßenbau, in der Technologie- und Innovationsförderung und mit



verkürzt werden. Ohnehin ist ein globaler Stellenabbau nur mit einem hinterlegten strukturellen Konzept wirklich sinnvoll. Dieses fehlt aber vollkommen. Außer in den FDP-geführten Ministerien und dem Finanzministerium wurden in der Vergangenheit insbesondere im Umweltbereich keinerlei strukturelle Veränderungen angegangen. Es gehört auch zur Aufgabe von Finanzminister Schäfer, bei seinen Ministerkollegen einen entsprechenden Sparwillen einzufordern.

Die Einhaltung der Schuldenbremse ist eine Herkulesaufgabe, der sich die FDP gestellt hat und auch zukünftig stellen wird. So wie Schwarz-grün Haushaltspolitik betreibt, wird die Schuldenbremse aber nicht einzuhalten sein. Strukturelle Einsparungen sind notwendig. Da reicht keine Streichung von 50 Mio. € in den Förderprodukten, zumal wenn an anderer Stelle das Geld für die Stilllegung von Wald und die überzogene Energiewende aus dem Fenster geworfen wird.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de